Presseinformation

2. Mai 2006

Neue Ausstellung "echt tierisch!" am Heldenberg eröffnet

Pröll: Nachhaltiger Impuls für Schmidatal

Am Heldenberg bei Kleinwetzdorf, wo im Vorjahr die Landesausstellung "Zeitreise Heldenberg" stattgefunden hat, wurde kürzlich von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Sonderausstellung "echt tierisch! - Was sieht der Mensch im Tier?" eröffnet. "Die Landesausstellung 2005 hat eine Dynamik im ganzen Schmidatal ausgelöst und aus einer Region an der Grenze ein Schaufenster Niederösterreichs mit einer großartigen Zukunftsperspektive gemacht", betonte Pröll. Beim mutigen Konzept der neuen Sonderausstellung "echt tierisch!" gehe es darum, die erfolgreiche Arbeit fortzusetzen, um in der Region eine nachhaltige Aufbruchstimmung auszulösen. Zudem werde am Heldenberg der neuartige Mix aus Kreisgräben, Englischer Garten, historischer Radetzky-Gedenkstätte, Sommerquartier der Lipizzaner und der aktuellen Sonderausstellung "echt tierisch!" ein abwechslungsreiches Gesamterlebnis für Jung und Alt bieten.

Für den Landeshauptmann leben Regionen auf, wo sich Menschen zusammentun und gute Ideen zu konkreten Initiativen werden lassen. Die Landesausstellung "Zeitreise Heldenberg" mit über 260.000 Besuchern sei der beste Beweis dafür, dass sich Niederösterreich kulturpolitisch immer mehr profiliere und das Konzept des erfolgreichen Ausstellungsjahres 2005 voll aufgegangen sei.

Großer Dank gebühre in diesem Zusammenhang der Bevölkerung, die durch ihr Engagement diese Dynamik und Neupositionierung erst möglich gemacht habe.

Zudem habe die Landesausstellung als regionalpolitisches Instrument auch eine tragfähige Infrastruktur in der Region entstehen lassen, die dem Schmidatal neue Perspektiven gibt.

Die neue, von Mag. Martina Bauer und Erich Woschitz gestaltete Schau hat die Beziehung zwischen Menschen und Tieren von einem neuen Gesichtspunkt beleuchtet und dreidimensional, spannend und zum Anfassen aufbereitet. Die Ausstellung gibt einen kurzen Einblick in die Mystifizierung, die Vorbildwirkung, den Respekt und die Verehrung der Tierwelt durch den Menschen. Alle Attribute, die einen menschlichen Helden auszeichnen, werden in der Ausstellung "echt tierisch!" auf die Tierwelt umgemünzt und so eine Jahrtausende zurückreichende

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

enge Beziehung zwischen Menschen und Tierwelt dokumentiert. Erlebnisse und Informationen können in dieser Schau mit allen Sinnen erfahren werden. Über 400 Objekte warten auf die Besucher. Die Ausstellung ist noch bis 19. November täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Nähere Informationen: Landschaftspark Schmidatal, Telefon 02956/812 40, www.schmidatal.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at